

Lenovo

ThinkVision

ThinkVision T27D-40

Benutzerhandbuch

Maschinentypen: 64D0GAR1WW

Think

Produktnummern

A26270FT0

64D0GAR1WW

Erste Ausgabe (Mai 2026)

© Copyright Lenovo 2026.

LENOVO-Produkte, Daten, Computersoftware und Dienstleistungen wurden ausschließlich mit privaten Mitteln entwickelt und werden an staatliche Stellen als kommerzielle Artikel gemäß der Definition in 48 C.F.R. 2.101 mit eingeschränkten und begrenzten Rechten zur Nutzung, Vervielfältigung und Offenlegung verkauft.

HINWEIS ZU EINGESCHRÄNKTEN UND BEGRENZTEN RECHTEN: Sofern Produkte, Daten, Computersoftware oder Dienstleistungen im Rahmen eines Vertrags der General Services Administration („GSA“) geliefert werden, unterliegen Nutzung, Vervielfältigung oder Offenlegung den Beschränkungen des Vertrags Nr. GS-35F-05925.

Inhaltsverzeichnis

Sicherheitsinformationen	iv
Allgemeine Sicherheitsrichtlinien	iv
Kapitel 1. Erste Schritte	1-1
Lieferumfang	1-1
Hinweise zur Verwendung	1-2
Produktübersicht	1-3
Einrichten Ihres Monitors	1-8
Registrieren Ihrer Option	1-12
Kapitel 2. Anpassen und Verwenden Ihres Monitors	2-1
Komfort und Barrierefreiheit	2-1
Anpassen des Monitorbildes	2-3
Auswählen eines unterstützten Anzeigemodus	2-9
Energieverwaltung verstehen	2-10
Pflege Ihres Monitors	2-11
Abnehmen des Monitorsockels und Standfußes	2-11
Wandmontage (optional)	2-11
Kapitel 3. Referenzinformationen	3-1
Monitorspezifikationen	3-1
Empfehlung für DP-Daisy-Chain	3-2
Fehlerbehebung	3-3
Manuelle Installation des Monitortreibers	3-5
Serviceinformationen	3-6
Anhang A. Service und Support	A-1

Registrierung Ihrer Option.....	A-1
Technischer Online-Support.....	A-1
Haftungsausschluss für Quebec.....	A-1
Telefonischer technischer Support.....	A-1
 Anhang B. Rechtliche Hinweise.....	 B-1
Recyclinginformationen.....	B-2
Marken	B-3
Netzkabel und Netzteile.....	B-3

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsrichtlinien

Tipps zur sicheren Verwendung Ihres Computers finden Sie unter:

<http://www.lenovo.com/safety>

Lesen Sie vor der Installation dieses Produkts die Sicherheitshinweise.

الرجاء قراءة معلومات السلامة قبل تركيب هذا المنتج.

Преди инсталиране на продукта, прочетете Информация за безопасност.

Před instalací tohoto produktu si přečtěte bezpečnostní informace.

Før du dette tages i brug produkt, skal du læse sikkerhedsoplysningerne.

Lesen Sie die Sicherheitshinweise, bevor Sie das Gerät installieren.

Πριν εγκαταστήσετε αυτό το προϊόν, διαβάστε τις Πληροφορίες για την ασφάλεια.

Antes de instalar este producto, lea la Información de seguridad.

Ennen kuin asennat tämän tuotteen, lue Turvallisuustiedot.

Avant d'installer ce produit, lisez les Informations de sécurité.

לפני התקנת המוצר, חשוב לקרוא את המידע בנושא בטיחות.

Prije ugradnje proizvoda pročitajte obavijesti o sigurnosti.

A termék használatba vétele előtt olvassa el a biztonsági tudnivalókat.

Sebelum memasang produk ini, baca Informasi Keselamatan.

Prima di installare il prodotto, leggere le informazioni sulla sicurezza.

本製品を設置する前に、安全に関する情報をお読みください。

본 제품을 설치하기 전에 안전 정보를 숙지하십시오.

Lees de veiligheidsinformatie voorafgaand aan het installeren van dit product.

Les sikkerhetsinformasjonen før du installerer produktet.

Przed instalacją tego produktu należy przeczytać Informacje dotyczące bezpieczeństwa.

Antes de instalar este produto, leia as Informações de segurança.

Antes de instalar este produto, leia as Informações de Segurança.

Înainte de a instala acest produs, citiți informațiile privind siguranța.

Перед установкой продукта прочтите раздел "Информация о безопасности".

Před inštaláciou tohto výrobku si prečítajte bezpečnostné informácie.

Pred namestitvijo tega izdelka preberite varnostne informacije.

Pre instaliranje ovog proizvoda, pročitajte Bezbednosne informacije.

Läs säkerhetsinformation innan du installerar den här produkten.

โปรดอ่านข้อมูลด้านความปลอดภัยก่อนที่จะติดตั้งผลิตภัณฑ์นี้

Bu ürünün kurmadan önce Güvenlik Bilgilerini okuyun.

Перш ніж встановлювати пристрій, прочитайте інформацію з техніки безпеки.

在安装本产品之前, 请阅读“安全事项”。

安裝本產品前, 請閱讀安全資訊。

Hinweis:

Die Ausgangsleistung (100 W, 20 V/5 A) basiert auf dem von Lenovo entwickelten Lenovo VDM. Dieses Produkt kann die Ausgangsleistung (100 W, 20 V/5 A) erreichen, wenn es mit Produkten verbunden wird, die das von Lenovo entwickelte Lenovo VDM unterstützen.

Kapitel 1. Erste Schritte

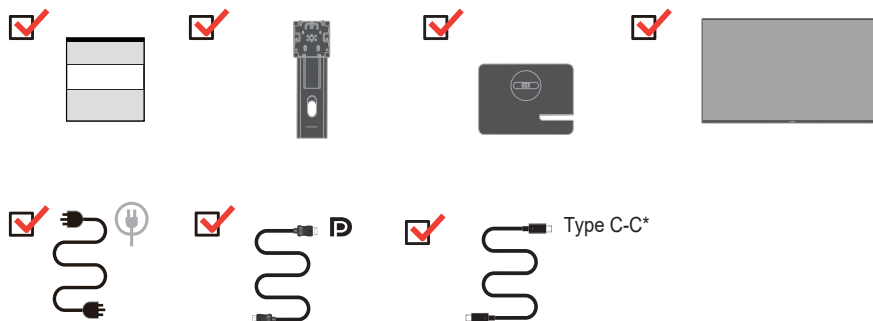
Dieses Benutzerhandbuch enthält detaillierte Bedienungsanweisungen. Für einen schnellen Überblick siehe das Setup-Poster mit Kurzinformationen.

Der T27D-40 unterstützt Lenovo Accessories and Display Manager – **ThinkColour**.

Lieferumfang

Die Produktverpackung sollte folgende Artikel enthalten:

- Informationsflyer
- Stand
- Standfußbasis
- Flachbildmonitor
- Netzkabel
- DisplayPort-Kabel
- USB-C-auf-USB-C-Kabel



Hinweis 1 *: Abhängig von zahlreichen Faktoren wie der Verarbeitungskapazität peripherer Geräte, Dateiattributen sowie anderen Faktoren in Bezug auf Systemkonfiguration und Umgebungsbedingungen variiert die tatsächliche Übertragungsrate bei Verwendung der verschiedenen USB-Anschlüsse dieses Geräts und ist üblicherweise niedriger als die in den jeweiligen USB-Spezifikationen definierten Datenraten: – 5 Gbit/s für USB 3.1 Gen 1; 10 Gbit/s für USB 3.1 Gen 2 & 20 Gbit/s für USB 3.2.

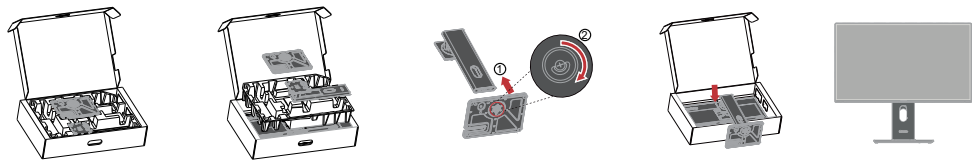
Hinweis 2: Wir empfehlen die Verwendung des mitgelieferten Kabels, um eine optimale Benutzererfahrung zu gewährleisten.

Hinweis 3: Dieses Gerät ist nicht für die Nutzung an Orten geeignet, an denen sich Kinder aufhalten könnten. Vermeiden Sie Verletzungen Ihres Kindes durch ein Umfallen des Geräts.

Benutzungshinweise

Beachten Sie für den Aufbau Ihres Monitors die folgenden Abbildungen.

Hinweis: Berühren Sie den Monitor nicht im Bildschirmbereich. Der Bildschirm besteht aus Glas und kann durch unsachgemäße Handhabung oder übermäßigen Druck beschädigt werden.



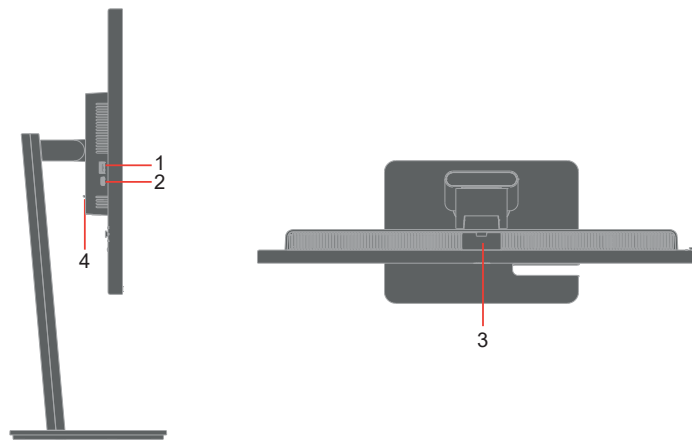
1. Entnehmen Sie das Zubehör und die obere Schutzpolsterung.
2. Stecken Sie die Basisplatte in den Standfuß und ziehen Sie die Rändelschraube im Uhrzeigersinn fest.
3. Montage des Standfußes in der Aussparung des Monitors.
 - Führen Sie die obere Halterung des Standfußes diagonal über den Kartenschlitz des Monitors ein.
 - Drücken Sie den Standfuß vorsichtig an.
 - Stellen Sie sicher, dass die Halterung vollständig im Kartenschlitz der Gehäuserückseite des Monitors eingerastet und fest installiert ist.
4. Richten Sie den Monitor vorsichtig mit beiden Händen auf.

Hinweis: Informationen zur Installation einer VESA-Halterung finden Sie unter „Wandmontage (optional)“, auf Seite 2-11.

Produktübersicht

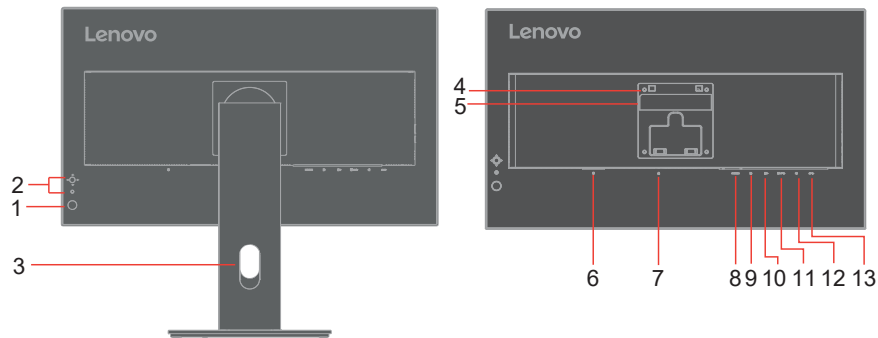
Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Anpassung der Monitorposition, zur Einstellung der Benutzersteuerung und zur Verwendung des Kabelschloss-Slots.

Seiten- und Draufsicht



Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1	USB 3.2 Gen 1 Typ-A Downstream-Anschluss	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an.
2	USB-C Downstream-Anschluss	Schließen Sie Ihr USB-C-Gerät an.
3	USB 3.2 Gen 1 Typ-A Downstream-Anschluss	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an.
4	Entriegelungstaste für den Standfuß	Löst den Standfuß vom Monitor.

Rückansicht

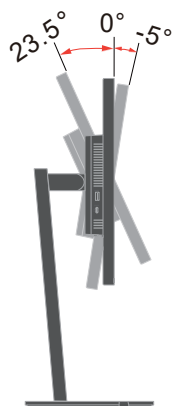


Nr.	Bezeichnung	Beschreibung
1	Ein-/Ausschalter	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.
2	Funktionstasten	Zur Bedienung der OSD-Steuerelemente. (Informationen zur Verwendung dieser Tastensteuerung finden Sie unter „Anpassen Ihres Monitorbilds“ auf Seite 2-3.)
3	Kabelmanagement-Slot	Dient zur Kabelorganisation durch Verlegung der Kabel durch den Slot.
4	VESA-Montagebohrungen (100 mm x 100 mm)	Dient zur Wandmontage des Monitors mithilfe eines VESA-kompatiblen Wandhalterungs-Kits.
5	Typenschild mit Zulassungsinformationen	Listet die behördlichen Zulassungen auf.
6	Netzanschluss	Schließen Sie das Netzkabel an.
7	Kabelschloss-Slot	Ausgestattet mit einem Kabelschloss-Slot auf der Rückseite des Monitors.
8	HDMI-1.4-Anschluss	Verbinden Sie Ihren Computer über ein HDMI-Kabel.
9	DP-1.4-Anschluss	Verbinden Sie Ihren Computer über ein DP-Kabel.
10	DP-Ausgangsanschluss	Verbinden Sie einen weiteren Monitor über ein DP-Kabel.
11	USB-C-Anschluss	Verbinden Sie Ihren Computer über ein USB Typ C-auf-C-Kabel.
12	Ethernet-Anschluss	Verbinden Sie ein Ende des Netzkabelsteckers mit dem Ethernet-Anschluss.
13	USB 3.2 Gen 1 Typ-A Downstream-Anschluss	Schließen Sie Ihr USB-Gerät an.

Einstellmöglichkeiten

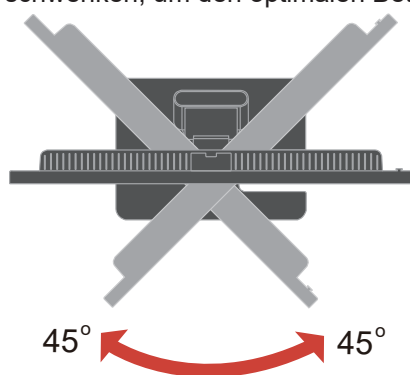
Neigung

Entnehmen Sie der folgenden Abbildung ein Beispiel für den Neigungsbereich.



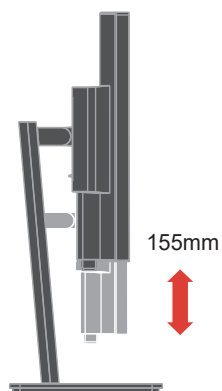
Schwenken

Mithilfe des integrierten Standfußes können Sie den Monitor neigen und schwenken, um den optimalen Betrachtungswinkel einzustellen.



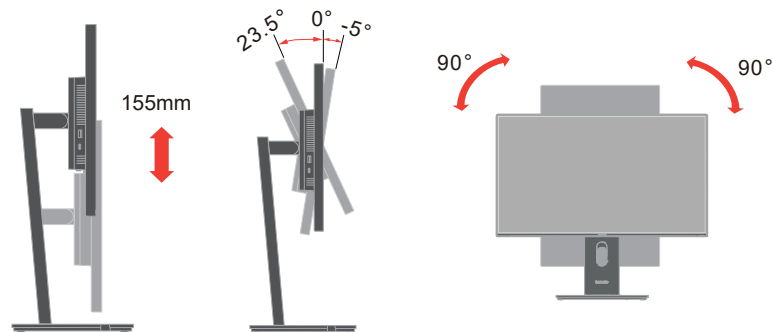
Höhenverstellung

Zur Höhenverstellung müssen Sie den Monitor nach unten drücken oder nach oben anheben.



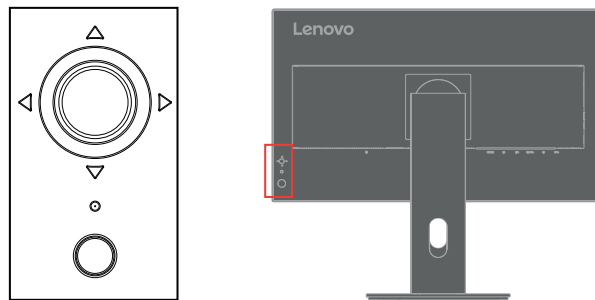
Pivot-Funktion des Monitors

- Passen Sie die Bildschirmposition an, bevor Sie den Monitorbildschirm drehen. (Stellen Sie sicher, dass der Monitorbildschirm auf seine maximale Höhe angehoben und um 23,5° nach hinten geneigt ist.)
- Drehen Sie ihn anschließend im oder gegen den Uhrzeigersinn, bis der Monitor bei 90° einrastet.



Monitor-Bedienelemente

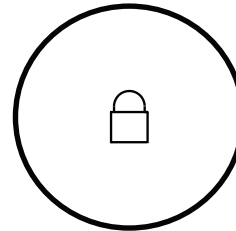
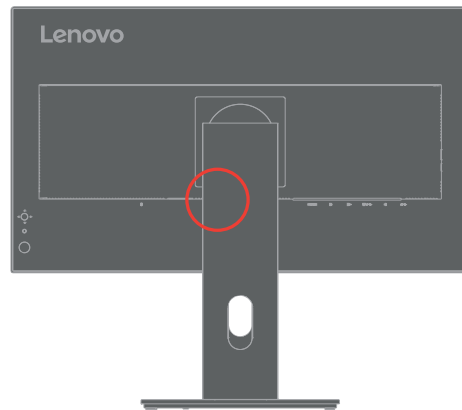
Die Tastensteuerung auf der Rückseite dient zum Aufrufen verschiedener Funktionen.



Informationen zur Verwendung dieser Tastensteuerung finden Sie unter „Anpassen Ihres Monitorbilds“, auf Seite 2-3.

Kabelschloss-Slot

Ihr Monitor verfügt über einen Kabelschloss-Slot auf der Rückseite.



Einrichtung Ihres Monitors

Dieser Abschnitt enthält Informationen zur Einrichtung Ihres Monitors.

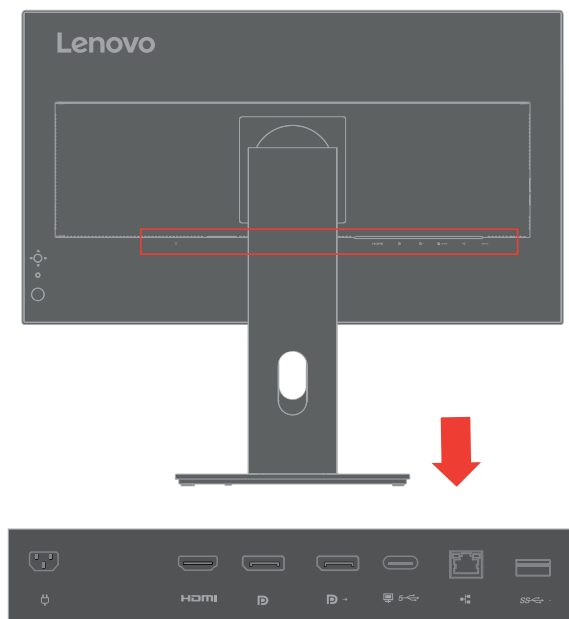
Anschließen und Einschalten Ihres Monitors

Hinweis: Lesen Sie unbedingt die Sicherheitsinformationen auf Seite iv, bevor Sie diesen Vorgang durchführen.

1. Schalten Sie den Computer und alle angeschlossenen Geräte aus und trennen Sie das Netzkabel des Computers von der Stromquelle.

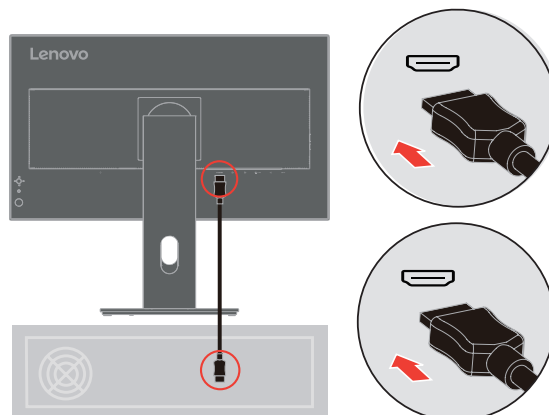


2. Schließen Sie die Kabel entsprechend der nachfolgenden Symbolkennzeichnung an.



3. Zum Anschluss eines Computers über HDMI.
Lenovo empfiehlt Kunden, die den HDMI-Eingang ihres Monitors verwenden möchten, den Erwerb des „Lenovo HDMI-auf-HDMI-Kabels OB47070“ unter www.lenovo.com/support/monitor_accessories.

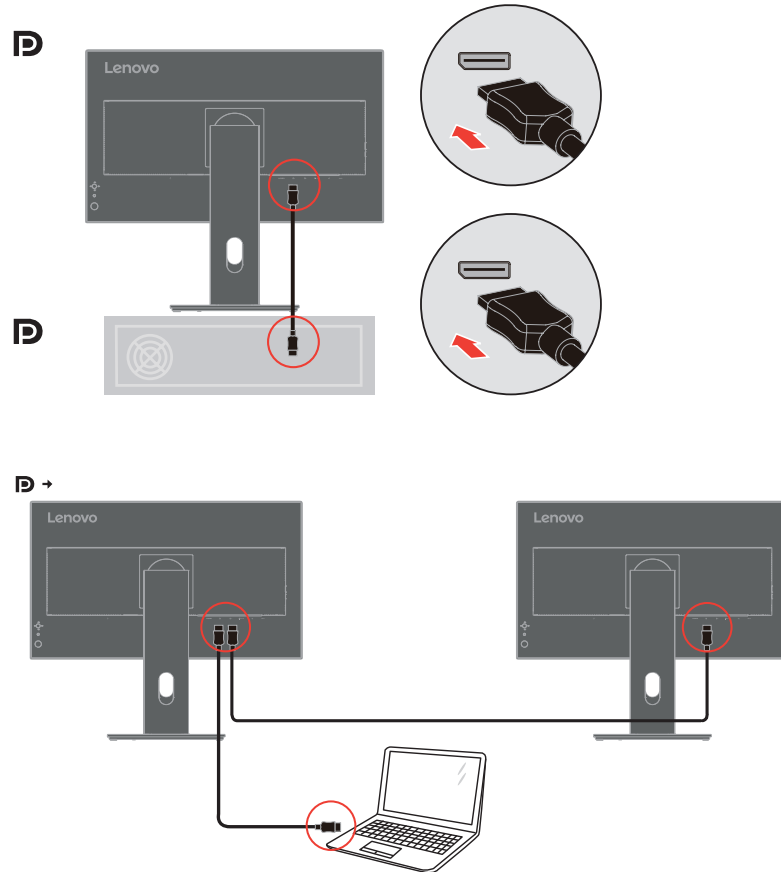
HDMI



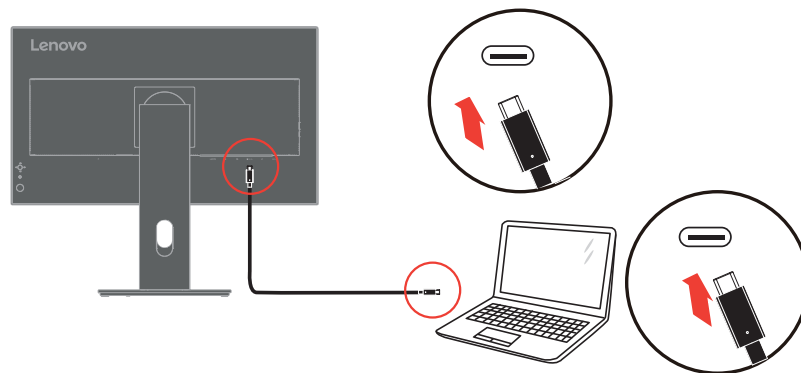
4. Zum Anschluss eines Computers über DisplayPort.

Hinweis 1: In Nordamerika vertriebene Monitore werden mit einem DP-Kabel geliefert.

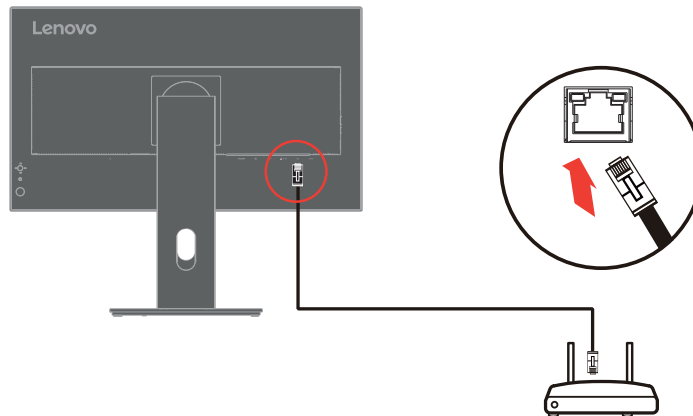
Hinweis 2: Für andere Regionen empfiehlt Lenovo Kunden, die ein DP-Kabel für ihren Monitor benötigen, den Erwerb des „Lenovo DisplayPort-auf-DisplayPort-Kabels 0A36537“ unter www.lenovo.com/support/monitoraccessories.



5. Zum Anschluss eines Computers über USB Typ C-auf-C.



-
6. Verbinden Sie ein Ende des Netzkabels mit der Ethernet-Schnittstelle des Monitors und das andere Ende mit dem Router.



Hinweis 1: Schließen Sie ein USB-Kabel an, um diese Funktion zu aktivieren.

Hinweis 2: Der USB-C-Modus verbleibt dauerhaft im vernetzten Standby-Modus; ein Wechsel in den Standby-&Ruhezustand ist in diesem Modus nicht möglich.

Hinweis 3: Dieses Produkt unterstützt 10M/100M/1000M-Ethernet. Bitte stellen Sie sicher, dass die Einstellung im Betriebssystem korrekt ist, falls das Netzwerk nicht ordnungsgemäß funktioniert.

*Falls ein *-Tag vorhanden ist, können Sie die Kommentare auf Seite 1-1 konsultieren.

7. Verbinden Sie ein Ende des USB-Kabels mit dem USB-Downstream-Anschluss an der Seite und Oberseite des Monitors und verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit einem geeigneten USB-Anschluss Ihres Geräts.

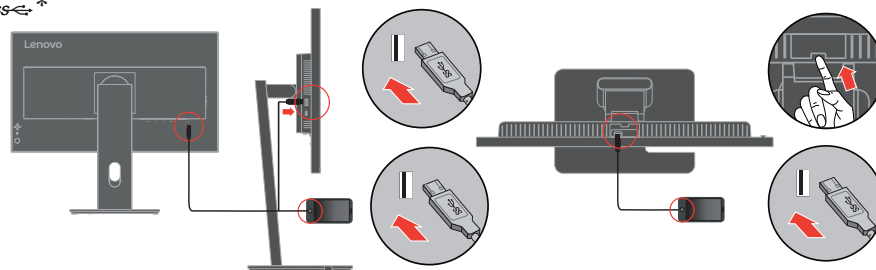
Hinweis: Der USB-Downstream-Anschluss liefert keine Stromversorgung, wenn der Monitor ausgeschaltet ist.

Unterer USB-A-Anschluss: 5 V/0,9 A

Linker USB-A-Anschluss: 5 V/0,9 A

Oberer USB-A-BC1.2-Anschluss: 5 V/2,4 A

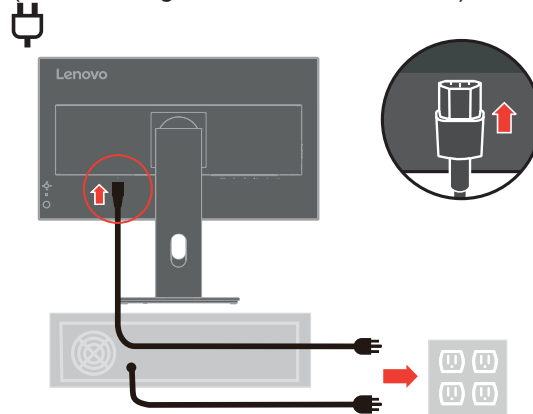
SS-*



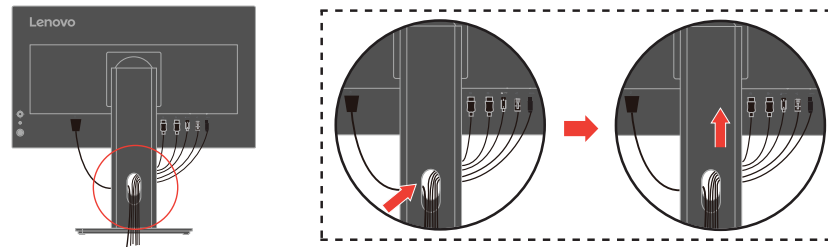
8. Stecken Sie das Netzkabel in den Monitor und schließen Sie dann das Monitor-Netzkabel sowie das Computerkabel an geerdete Steckdosen an.

Hinweis: Für dieses Gerät muss ein zertifiziertes Netzkabel verwendet werden. Die einschlägigen nationalen Installations- und/oder Gerätevorschriften sind zu beachten. Es ist ein zertifiziertes Netzkabel zu verwenden, das nicht leichter ist als eine gewöhnliche flexible Polyvinylchlorid-Leitung gemäß IEC 60227 (Bezeichnung H05VV-F 3G 0,75 mm² oder H05VVH2-F2 3G 0,75 mm²). Alternativ kann eine flexible Gummischlauchleitung gemäß IEC 60245

(Bezeichnung H05RR-F 3G 0,75 mm²) verwendet werden.

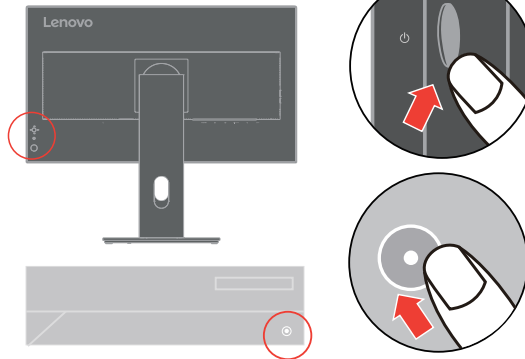


9. Konfektionierte Kabel mit Line Cleaner wie unten dargestellt anschließen.



*Falls ein *-Tag vorhanden ist, können Sie die Kommentare auf Seite 1-1 konsultieren.

10. Schalten Sie den Monitor und den Computer ein.



11. Wenn Sie den Monitortreiber installieren, laden Sie den für Ihr Monitormodell entsprechenden Treiber von der Lenovo-Website herunter:
https://pcsupport.lenovo.com/solutions/T27D_40. Beachten Sie den Abschnitt „Manuelle Installation des Monitor-Treibers“, auf Seite 3-5, um den Treiber zu installieren.



Registrierung Ihrer Option

Vielen Dank für den Kauf dieses Lenovo™-Produkts. Bitte nehmen Sie sich einen Moment Zeit, um Ihr Produkt zu registrieren und uns Informationen bereitzustellen, die Lenovo dabei helfen, Ihnen künftig einen besseren Service zu bieten. Ihr Feedback ist für uns wertvoll, um Produkte und Dienstleistungen zu entwickeln, die für Sie von Bedeutung sind, sowie um die Kommunikation mit Ihnen weiter zu verbessern. Registrieren Sie Ihre Option auf der folgenden Website:

<http://www.lenovo.com/register>

Lenovo sendet Ihnen Informationen und Aktualisierungen zu Ihrem registrierten Produkt, sofern Sie im Fragebogen auf der Website nicht angeben, dass Sie keine weiteren Informationen erhalten möchten.

Kapitel 2. Einstellen und Verwenden Ihres Monitors

Dieser Abschnitt enthält Informationen zum Einstellen und Verwenden Ihres Monitors.

Komfort und Barrierefreiheit

Die Einhaltung guter ergonomischer Grundsätze ist wichtig, um die optimale Nutzung Ihres Personal Computers zu gewährleisten und gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden. Passen Sie Ihren Arbeitsplatz und die verwendeten Geräte an Ihre individuellen Bedürfnisse sowie an die Art Ihrer Tätigkeit an. Wenden Sie darüber hinaus gesundheitsfördernde Arbeitsgewohnheiten an, um Ihre Leistungsfähigkeit und Ihren Komfort bei der Computernutzung zu maximieren. Weitere detaillierte Informationen zu diesen Themen finden Sie auf der Healthy Computing-Website unter:
<http://www.lenovo.com/healthycomputing/>.

Einrichten Ihres Arbeitsbereichs

Verwenden Sie eine Arbeitsoberfläche mit angemessener Höhe und ausreichender Fläche, um komfortabel arbeiten zu können. Organisieren Sie Ihren Arbeitsbereich entsprechend Ihrer Nutzung von Materialien und Geräten. Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und übersichtlich für die üblicherweise verwendeten Materialien und platzieren Sie häufig genutzte Gegenstände, wie z. B. die Computermouse oder das Telefon, in griffbereiter Nähe. Die Anordnung und Geräteinstallation spielt eine wesentliche Rolle für Ihre Arbeitshaltung. Die folgenden Abschnitte beschreiben, wie Sie die Geräteinstallation optimieren können, um eine ergonomische Arbeitshaltung zu erreichen und beizubehalten.

Positionierung und Betrachtung Ihres Monitors

Positionieren und justieren Sie Ihren Monitor für eine komfortable Betrachtung unter Berücksichtigung der folgenden Punkte:

- **Betrachtungsabstand:** Der empfohlene Abstand zwischen Auge und Monitorbildschirm beträgt das 1,5-Fache der Bildschirmdiagonalen. Zur Einhaltung dieses Abstands auch bei beengten Büroverhältnissen können folgende Maßnahmen ergriffen werden: den Schreibtisch von der Wand oder Trennwand abrücken, um Platz für den Monitor zu schaffen; Panel- oder Kompaktmonitore verwenden; den Monitor in der Schreibtischcke positionieren oder die Tastatur in einer verstellbaren Schublade unterbringen, um eine tiefere Arbeitsfläche zu erhalten.
- **Monitorhöhe:** Positionieren Sie den Monitor so, dass sich Kopf und Nacken in einer bequemen und neutralen (vertikalen bzw. aufrechten) Haltung befinden. Verfügt Ihr Monitor nicht über eine Höhenverstellung, platzieren Sie gegebenenfalls Bücher oder andere stabile Gegenstände unter dem Monitorfuß, um die gewünschte Höhe zu erreichen. Als allgemeine Richtlinie gilt: Positionieren Sie den Monitor so, dass die Oberkante des Bildschirms bei bequemer Sitzposition auf Augenhöhe oder leicht darunter liegt. Optimieren Sie die Monitorhöhe jedoch so, dass die Blicklinie zwischen Ihren Augen und der Bildschirmmitte Ihren Anforderungen an den Sehabstand und ein komfortables Betrachten entspricht, während die Augenmuskulatur entspannt ist.
- **Neigung:** Passen Sie die Neigung des Monitors an, um die Darstellung des Bildschirminhalts zu optimieren und Ihre bevorzugte Kopf- und Nackenhaltung zu ermöglichen.
- **Allgemeiner Aufstellort:** Positionieren Sie den Monitor so, dass Blendungen oder Reflexionen auf dem Bildschirm durch Deckenbeleuchtung oder nahegelegene Fenster vermieden werden.

Beachten Sie die folgenden Hinweise für eine komfortable Betrachtung Ihres Monitors:

- Verwenden Sie eine der ausgeführten Tätigkeit entsprechende Beleuchtung.
- Nutzen Sie die Regler für Helligkeit, Kontrast und Bildanpassung des Monitors, sofern vorhanden, um das Bild auf dem Bildschirm gemäß Ihren visuellen Vorlieben zu optimieren.
- Halten Sie den Monitorbildschirm sauber, um eine uneingeschränkte Betrachtung der Bildschirm Inhalte zu gewährleisten.

Konzentrierte und andauernde Sehtätigkeiten können zu einer Ermüdung der Augen führen. Blicken Sie regelmäßig vom Monitorbildschirm weg und fokussieren Sie ein entferntes Objekt, um die Augenmuskulatur zu entspannen. Wenden Sie sich bei Fragen zu Augenermüdung oder visuellem Unwohlsein an einen Fachmann für Sehgesundheit.

Tipps für gesunde Arbeitsgewohnheiten

Die folgenden Informationen zusammenfassen wichtige Faktoren, die zu beachten sind, um Komfort und Produktivität bei der Computernutzung sicherzustellen.

- **Eine korrekte Körperhaltung beginnt mit der Geräteinstallation: Die Gestaltung des Arbeitsplatzes und die Installation der Computerausrüstung beeinflussen die Körperhaltung bei der Computernutzung maßgeblich. Optimieren Sie Position und Ausrichtung der Geräte gemäß den Hinweisen unter „Einrichten Ihres Arbeitsbereichs“, auf Seite 2-1, um eine komfortable und produktive Haltung einzunehmen. Passen Sie die Einstellungen der Computerkomponenten und Büromöbel stets an Ihre aktuellen sowie zukünftigen Anforderungen an.**
- **Kleine Haltungsänderungen können helfen, Beschwerden zu vermeiden:** Je länger Sie vor Ihrem Computer sitzen und arbeiten, desto wichtiger ist es, Ihre Arbeitshaltung zu beachten. Vermeiden Sie es, über einen längeren Zeitraum dieselbe Haltung einzunehmen. Nehmen Sie regelmäßig kleine Anpassungen Ihrer Körperhaltung vor, um möglichen Beschwerden vorzubeugen. Nutzen Sie alle Einstellungsmöglichkeiten, die Ihre Büromöbel oder Geräte bieten, um Haltungswechsel zu unterstützen.
- **Kurze, regelmäßige Pausen fördern gesundes Arbeiten am Computer:** Da die Arbeit am Computer überwiegend eine statische Tätigkeit ist, sind kurze Arbeitsunterbrechungen besonders wichtig. Stehen Sie in regelmäßigen Abständen an Ihrem Arbeitsplatz auf, strecken Sie sich, holen Sie ein Glas Wasser oder legen Sie anderweitig eine kurze Pause von der Computernutzung ein. Eine kurze Arbeitspause ermöglicht Ihrem Körper einen willkommenen Haltungswechsel und trägt dazu bei, dass Sie bei der Arbeit komfortabel und produktiv bleiben.

Informationen zur Barrierefreiheit

Lenovo hat sich verpflichtet, Menschen mit Behinderungen einen besseren Zugang zu Informationen und Technologien zu ermöglichen. Mithilfe von Hilfstechnologien können Benutzer auf die Weise auf Informationen zugreifen, die für sie am besten geeignet ist.

die Ihrer Behinderung entsprechen. Einige dieser Technologien sind bereits in Ihrem

Betriebssystem enthalten; andere können über Fachhändler bezogen oder unter der folgenden Adresse abgerufen werden:

https://lenovo.ssbartgroup.com/lenovo/request_vpat.php

Anpassen Ihres Monitorbilds

Dieser Abschnitt beschreibt die Benutzersteuerungsfunktionen zum Anpassen Ihres Monitorbilds.

Verwendung der Direktzugriffstasten

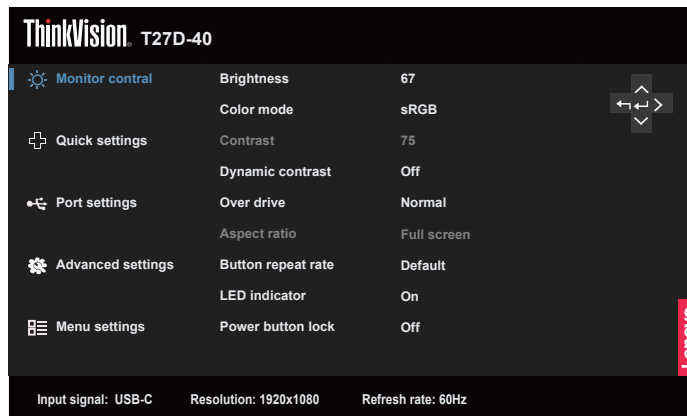
Die Direktzugriffstasten können verwendet werden, wenn das On-Screen-Display (OSD) nicht angezeigt wird.

Tabelle 2-1. Direktzugriffstasten

	Symbol	Taste	Beschreibung
1		Links	(1) Drücken, um rückwärts durch die Untermenüs zu navigieren. (2) Drücken, um die aktuellen Werte zu erhöhen.
2		Aufwärts	(1) Dies ist eine Kurzwahltaste zum Anpassen der Helligkeit, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken, um den Auswahlbalken im Hauptmenü nach oben bis zum letzten Eintrag zu bewegen. (3) Drücken, um die aktuellen Werte auf dem Einstellbalken zu erhöhen.
3		Quellauswahl	(1) Dies ist eine Kurzwahltaste zum Wechseln des Eingangssignals, wenn kein OSD auf dem Bildschirm angezeigt wird oder sich der Monitor im Energiesparmodus befindet. (2) 10 Sekunden lang gedrückt halten, um „DDC/CI“ zu aktivieren/deaktivieren.
4		Abwärts	(1) Dies ist eine Tastenkombination zum Anpassen des Szenariomodus, wenn kein OSD-Menü auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie diese Taste, um die Beleuchtungsanzeige im Hauptmenü nach unten zur nächsten Option zu bewegen. (3) Drücken Sie diese Taste, um die aktuellen Werte auf der Einstellungsleiste zu verringern.
5		Menü/OK	(1) Drücken Sie diese Taste, um das Hauptmenü zu öffnen, wenn kein OSD-Menü auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie diese Taste, um im Hauptmenü oder Untermenü zur nächsten Ebene zu gelangen oder rückwärts durch die Untermenüs zu navigieren. (3) Halten Sie die Taste 10 Sekunden lang gedrückt, um alle Menüs zu sperren bzw. zu entsperren.
6		Rechts	(1) Dies ist eine Tastenkombination zum Ändern der Farbmodus-Einstellung, wenn kein OSD-Menü auf dem Bildschirm angezeigt wird. (2) Drücken Sie diese Taste, um das Untermenü aufzurufen. (3) Drücken Sie diese Taste, um die aktuellen Werte zu verringern.

Verwendung der On-Screen-Display-(OSD)-Steuerung

Zum Anpassen der Einstellungen können die Benutzersteuerungen über das OSD-Menü aufgerufen werden.



So verwenden Sie die Steuerelemente:

1. Drücken Sie , um das OSD-Hauptmenü zu öffnen.
2. Verwenden Sie  oder , um zwischen den Symbolen zu navigieren. Wählen Sie ein Symbol aus und drücken Sie , um auf die entsprechende Funktion zuzugreifen. Wenn ein Untermenü vorhanden ist, können Sie mit  oder  zwischen den Optionen wechseln und dann  drücken, um die Funktion auszuwählen. Verwenden Sie  oder  zum Vornehmen von Anpassungen und drücken Sie anschließend  zum Speichern.
3. Drücken Sie , um rückwärts durch die Untermenüs zu navigieren und das OSD zu verlassen.
4. Die Option ENERGY STAR setzt alle Benutzereinstellungen auf die Standardwerte zurück, damit der Monitor die Anforderungen von Energy Star erfüllen kann.



Energy Star ist ein von der US-Regierung initiiertes Energiesparprogramm für Unterhaltungselektronik. Es wurde 1992 von EPA und DOE eingeführt, um den Energieverbrauch und die Treibhausgasemissionen zu senken. Das Energy-Star-Logo ist ein Symbol für Energieeinsparung und Umweltschutz. Es schärft das Bewusstsein für Energieeffizienz bei Verbrauchern und Herstellern und steuert den Markt effektiv.

Die Energy-Star-Richtlinie verbessert die Energieeffizienz und reduziert die Luftverschmutzung durch den Einsatz energieeffizienterer Geräte in Haushalten, Büros und Fabriken. Ein Weg zur Erreichung dieses Ziels besteht darin, den Stromverbrauch durch Energiemanagement zu senken, wenn die Produkte nicht genutzt werden. Die Standardeinstellungen des Monitors entsprechen der Energy-Star-Zertifizierung. Änderungen durch den Benutzer zur Aktivierung zusätzlicher Funktionen können den Stromverbrauch erhöhen und die Grenzwerte des Energy-Star-Standards überschreiten. Wenn der Benutzer während des Betriebs energieeffizienzrelevante Optionen wie Helligkeit, Farbmodus usw. ändert, wird der Stromverbrauch durch Auswahl von „Alle auf Werkseinstellungen zurücksetzen“ oder der Option „Energy Star“ wieder auf die Energieeffizienz gemäß Energy-Star-Standard zurückgesetzt. Für weitere Informationen konsultieren Sie bitte (www.energystar.gov/products). Alle Energy-Star-Produkte werden online veröffentlicht und sind für Regierungen, öffentliche Einrichtungen und Verbraucher direkt zugänglich.

Tabelle 2-2. OSD-Funktionen

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Option	Hinweis
Monitorsteuerung	Helligkeit	0-100	Passt die Gesamthelligkeit an.
	Farbmodus	sRGB	Wählen Sie den Farbmodus aus. Rot: Erhöht oder verringert die Sättigung von ‚Rot‘ im Bild. Grün: Erhöht oder verringert die Sättigung von ‚Grün‘ im Bild. Blau: Erhöht oder verringert die Sättigung von ‚Blau‘ im Bild. Hinweis: Diese Funktion wird ausgegraut und ist nicht auswählbar, wenn der Szenariomodus auf E-Book-Modus eingestellt ist.
		BT.709	
		Neutral	
		Warm	
		Kühl	
		Benutzerdefiniert	
	Kontrast	0-100	Passt das Kontrastverhältnis an. Hinweis: Diese Funktion ist ausgegraut und nicht verfügbar im sRGB/E-Book-Modus.
	Dynamischer Kontrast	Ein	Wenn diese Funktion aktiviert ist, analysiert der Monitor automatisch die Gesamthelligkeit des Bildes und optimiert verschiedene Farbstufen durch Reduzierung der Helligkeit in dunklen Bereichen. Diese Verbesserung sorgt für ein klareres und kontrastreicheres Bild. Hinweis: Wenn der Dynamische Kontrast aktiviert ist, sind die Optionen Helligkeit/Kontrast/Farbmodus ausgegraut und können nicht ausgewählt werden.
		Aus	
	Overdrive	Aus	Overdrive verbessert die GtG-Reaktionszeit (Grey-to-Grey) des Monitors, eine entscheidende Kennzahl für die Bewertung der Reaktionsgeschwindigkeit. Eine kürzere GtG-Zeit ermöglicht schnellere Bildwechsel, was zu flüssigeren und schärferen Bewegungsdarstellungen führt. Hinweis: Diese Funktion ist ausgegraut und nicht verfügbar, sobald ein HDR-Signal empfangen wird.
		Normal	
		Extrem	
	Seitenverhältnis	Vollbild	Passt das Verhältnis der horizontalen zur vertikalen Bilddimension auf dem Monitor entsprechend dem vom Gerät übertragenen Auflösungssignal an. Hinweis: Diese Funktion ist ausgegraut und nicht verfügbar, wenn die Panelauflösung ein geometrisches Vielfaches der Auflösung des Eingangssignals beträgt.
		Ursprüngliches Seitenverhältnis	
	Tastenwiederholrate	Standard	Wählen Sie die Reaktionsgeschwindigkeit der Taste aus.
		Langsam	
		Aus	
	LED-Anzeige	Ein/Aus	Bei Deaktivierung bleibt die LED ausgeschaltet, auch wenn der Monitor eingeschaltet ist.
	Sperrung der Ein-/Aus-Taste	Ein/Aus	Bei Aktivierung wird die Ein-/Aus-Taste gesperrt, um ein versehentliches Betätigen zu verhindern.
Schnelleinstellungen	Taste rechts	Helligkeit	Weist die Tastenkombinationen den Benutzereinstellungen zu. Die Optionen umfassen Helligkeit, Farbmodus, Kontrast, Szenariomodus und Sprache.
	Aufwärtstaste	Farbmodus	
		Kontrast	
	Abwärtstaste	Szenariomodus Sprache	

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Option	Hinweis
Anschlüsseinstellungen	Eingangssignal	Auto	Wählt das Eingangssignal aus.
		USB-C	
		DisplayPort	
		HDMI	
	USB dauerhaft aktiv	Ein/Aus	Spezifische Details entnehmen Sie bitte der nachstehenden Tabelle 2-3.
	USB-Auswahl	USB 3.0/USB 2.0	Wählen Sie entweder USB 3.0 oder USB 2.0. Im USB 2.0-Modus wird die Videobandbreite maximiert. Das Umschalten in den USB 3.0-Modus reduziert jedoch die effektive Bandbreite um 50 %, was wiederum die maximal unterstützte Auflösung des Monitors begrenzt.
	USB-C-Ladefunktion	Smart-Power-Ladefunktion	Wenn diese Funktion aktiviert ist, passt der Monitor die Leistungsabgabe adaptiv an die aktuelle Last an. Der Leistungsbereich erstreckt sich von 65 W bis 96 W.
		Priorisierte USB-C-Ladefunktion	Wenn die priorisierte USB-C-Ladefunktion aktiviert ist, beträgt die maximale Ausgangsleistung 96 W.
	DP-Daisy-Chain	Auto	Die Daisy-Chain-Funktion des Monitors ermöglicht die Verbindung mehrerer Displays in einer Kette.
		Ein	Wenn diese Funktion aktiviert ist, können mehrere Monitore über einen einzigen DisplayPort am Computer verwaltet werden.
		Aus	
	Videobereich	Auto	Der Videobereich bezieht sich auf das Standardfarbspektrum eines Videos, insbesondere auf den Wertebereich der Y-Komponente (Helligkeitskomponente) in einem digitalen Videosignal. Diese Funktion verarbeitet das eingehende HDMI-Signal und ist ausschließlich über HDMI verfügbar.
		Vollständiger Bereich	
		Eingeschränkter Bereich	
	Ethernet-Einstellung	Ein/Aus	Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann der an den Monitor angeschlossene PC oder Laptop auf das Netzwerk zugreifen, mit dem der Monitor verbunden ist.
	DP-Auswahl	DP 1.4/DP 1.2	Wählen Sie entweder DP 1.4 oder DP 1.2. Hinweis: Diese Funktion wird ausgegraut und ist nicht auswählbar, wenn HDR/Panel Replay aktiv ist.
Erweiterte Einstellungen	Szenariomodus	Panel nativ	Wählen Sie den Szenariomodus.
		Bilderstellung (Standard sRGB)	
		Videoerstellung (Standard BT.709)	
		E-Book-Modus	
	Gespigelter Netzschalter	Ein/Aus	Wenn diese Funktion aktiviert ist, kann der Netzschalter des Monitors Geräte ein- oder ausschalten, die am USB-C-Anschluss angeschlossen sind. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn eine USB-C-Verbindung besteht und das angeschlossene Gerät ein Lenovo-Gerät ist, das VDM (Vendor Defined Messages) unterstützt. Die Funktion „USB Always On“ wird gleichzeitig aktiviert. Wenn „USB Always On“ von Ein auf Aus umgeschaltet wird, deaktiviert der Netzschalter automatisch die Spiegelungsfunktion. Wenn „USB Always On“ von Aus auf Ein umgeschaltet wird, hat dies keine Auswirkung auf die Funktion des Netzschalters für die Spiegelung.

OSD-Symbol im Hauptmenü	Untermenü	Option	Hinweis
Erweiterte Einstellungen	HDR 10	Auto/Aus	HDR (High Dynamic Range) bietet ein visuelles Erlebnis mit erhöhter Helligkeit, einem breiteren Farbspektrum und verbessertem Kontrast. Um HDR vollständig nutzen zu können, benötigen Sie einen HDR-kompatiblen Monitor, eine Grafikkarte und ein Wiedergabegerät sowie Inhalte, die HDR nativ unterstützen. Hinweis: Wenn HDR 10 eingeschaltet ist, sind die Funktionen Helligkeit/Kontrast/Dynamischer Kontrast/Szenariomodus/Farbmodus/Overdrive/Videobereich ausgegraut und können nicht ausgewählt werden.
	Multi-Sync	Ein/Aus	Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden Änderungen der Helligkeit, des Kontrasts oder des Farbmodus an einem Monitor automatisch auf alle anderen Monitore desselben Modells in der Daisy-Chain übernommen.
Menüeinstellungen	Information	Modellname Bildwiederholfrequenz Firmware Seriennummer	Zeigt die wesentlichen Modellinformationen an.
	Sprache	English/简体中文/ 繁體中文/日本語/ Français/Italiano/ Español/Deutsch/ Русский/ไทย/Українська	Ändern Sie die Sprache des OSD-Menüs. Hinweis: Die gewählte Sprache gilt ausschließlich für das OSD. Sie hat keinen Einfluss auf die auf dem Computer installierte Software.
	OSD-Ausrichtung	Normal	Passen Sie die Ausrichtung des OSD an.
		90	
		180	
		270	
	OSD-Position	0–100 (H, V)	Passen Sie die Position des OSD an.
	OSD-Anzeigedauer	5-115	Die eingestellte Zeit, für die das OSD nach der letzten Tastenbetätigung aktiviert bleibt.
	Transparenz	0~100	Passen Sie die Transparenz des OSD an.
Werkseinstellungen	Zurücksetzen	Setzt den Monitor auf die ursprünglichen Werkseinstellungen zurück.	
	Nein	Das ENERGY STAR-Logo weist darauf hin, dass alle Benutzereinstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt werden, um sicherzustellen, dass der Monitor die Energy Star-Anforderungen erfüllt.	

* Die Verwendung des Extreme-Modus (Reaktionszeit) kann zu einer verringerten Anzeigequalität führen, wenn schnell bewegte Videografiken dargestellt werden.

Benutzer sollten den Extreme-Modus (Reaktionszeit) überprüfen, um festzustellen, ob er mit den Anwendungen kompatibel ist, für die sie ihn verwenden möchten.

Low Blue Light: Das Display verwendet ein Panel mit geringem Blaulichtanteil. Es entspricht der TÜV Rheinland-Zertifizierung „Low Blue Light Hardware Solution“ bei Werkseinstellungen/Standardeinstellungen (Low Blue Light = Standard, Helligkeit: 80 %, Kontrast: 75 %, CCT: sRGB).

Tabelle 2-3 für „USB immer eingeschaltet“

OSD-Option „USB immer eingeschaltet“		Ein		Aus (Standard)	
Upstream-Status		Verbunden	Nicht verbunden	Verbunden	Nicht verbunden
Monitor-DC-Ein-Modus	Power Delivery (Upstream)	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
	USB-Daten (Downstream)	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
	USB-Ladefunktion (Downstream)	Aktivieren	Aktivieren	Aktivieren	Deaktivieren
	LAN	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
Monitor-Standby-Modus	Power Delivery (Upstream)	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
	USB-Daten (Downstream)	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
	USB-Ladefunktion (Downstream)	Aktivieren	Aktivieren	Aktivieren	Deaktivieren
	LAN	Aktivieren	k. A.	Aktivieren	k. A.
Monitor-DC-Aus-Modus	Power Delivery (Upstream)	Aktivieren	k. A.	Deaktivieren	k. A.
	USB-Daten (Downstream)	Aktivieren	k. A.	Deaktivieren	k. A.
	USB-Ladefunktion (Downstream)	Aktivieren	Aktivieren	Deaktivieren	Deaktivieren
	LAN	Aktivieren	k. A.	Deaktivieren	k. A.

Auswahl eines unterstützten Anzeigemodus

Der vom Monitor verwendete Anzeigemodus wird durch den Computer gesteuert. Informationen zum Ändern der Anzeigemodi entnehmen Sie daher der Dokumentation Ihres Computers.

Bildgröße, Position und Form können sich beim Wechsel des Anzeigemodus ändern. Dies ist ein normales Verhalten; das Bild kann mithilfe der automatischen Bildeinstellung und der Bildregler neu justiert werden. Im Gegensatz zu CRT-Monitoren, die eine hohe Bildwiederholfrequenz zur Minimierung des Flimmerns erfordern, ist die LCD- bzw. Panel-Technologie grundsätzlich flimmerfrei.

Hinweis: Falls Ihr System zuvor mit einem CRT-Monitor betrieben wurde und derzeit auf einen Anzeigemodus außerhalb des Spezifikationsbereichs dieses Monitors eingestellt ist, müssen Sie den CRT-Monitor gegebenenfalls vorübergehend wieder anschließen, bis Sie das System neu konfiguriert haben; vorzugsweise auf 1920 × 1080 bei 60 Hz, da dies ein gängiger Anzeigemodus ist.

Die nachfolgend aufgeführten Anzeigemodi wurden werkseitig optimiert.

Hinweis: Gemäß VESA-Standard kann bei der Berechnung der Bildwiederholfrequenz (Feldfrequenz) durch unterschiedliche Betriebssysteme und Grafikkarten eine gewisse Toleranz (+/-1 Hz) auftreten. Um die Kompatibilität zu verbessern, wurde die nominelle Bildwiederholfrequenz dieses Produkts gerundet. Bitte beachten Sie die Angaben am tatsächlichen Gerät.

Tabelle 2-3 Werkseitig voreingestellte Anzeigemodi

Timing	Bildwiederholfrequenz (Hz)
640x480	60Hz, 67Hz, 72Hz, 75Hz
720x400	70 Hz
800x600	60Hz, 72Hz, 75Hz
832x624	75Hz
1024x768	60Hz, 70Hz, 75Hz
1280x720	60Hz
1280x800	60Hz
1280x1024	60Hz, 75Hz
1440x900	60Hz, 75Hz
1600x900	60Hz, 75Hz
1920 × 1080	60Hz, 75Hz, 100Hz, 120Hz
480p	60Hz
576p	50Hz
720p	50Hz, 60Hz
1080p	50 Hz, 60Hz, 100Hz, 120Hz

Energieverwaltung verstehen

Die Energieverwaltung wird aktiviert, wenn der Computer erkennt, dass Sie Maus oder Tastatur über einen benutzerdefinierten Zeitraum nicht verwendet haben. Es existieren verschiedene Zustände, wie in der folgenden Tabelle beschrieben. Für eine optimale Leistung schalten Sie den Monitor am Ende jedes Arbeitstages aus oder wenn Sie ihn tagsüber über längere Zeiträume nicht verwenden.

Tabelle 2-4. Netzkontrollleuchte

Zustand	Netzkontrollleuchte	Bildschirm	Wiederaufnahme des Betriebs	Konformität
Ein	Weiß	Normal		
Standby/ Suspend	Bernsteinfarben	Leer	Drücken Sie eine Taste oder bewegen Sie die Maus. Es kann zu einer leichten Verzögerung kommen, bis das Bild wieder erscheint. Hinweis: Der Standby-Modus wird auch aktiviert, wenn kein Bildsignal an den Monitor ausgegeben wird.	ENERGY STAR
Aus	Aus	Leer	Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste zum Einschalten Es kann zu einer leichten Verzögerung kommen, bis das Bild wieder erscheint.	ENERGY STAR

Energieverwaltungsmodi

VESA-Modi	Horizontale Synchronisation	Vertikale Synchronisation	Video	Netzkontrollleuchte	Leistungsaufnahme
Normalbetrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	160 W (maximal)* 16 W (typisch)
Standby-Modus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Bernsteinfarben	Weniger als 0,5 W (Der USB-C-Anschluss ist nicht enthalten)
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	Weniger als 0,3 W

Energy Star	Leistungsaufnahme
P _{ON}	15,5 W
E _{TEC}	55,8 kWh

** Maximaler Stromverbrauch bei maximaler Leuchtdichte.

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken und spiegelt die Laborleistung wider. Ihr Produkt kann je nach bestellter Software, Komponenten und Peripheriegeräten unterschiedlich funktionieren, und es besteht keine Verpflichtung zur Aktualisierung dieser Informationen. Entsprechend sollte sich der Kunde bei Entscheidungen über elektrische Toleranzen oder sonstige Aspekte nicht auf diese Informationen verlassen. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Garantie hinsichtlich Genauigkeit oder Vollständigkeit übernommen.

Pflege Ihres Monitors

Schalten Sie unbedingt die Stromversorgung aus, bevor Sie Wartungsarbeiten am Monitor durchführen.

Unterlassen Sie Folgendes:

- Tragen Sie kein Wasser oder andere Flüssigkeiten direkt auf den Monitor auf.
- Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Scheuermittel.
- Verwenden Sie keine entflammbaren Reinigungsmittel für den Monitor oder andere elektrische Geräte.
- Berühren Sie den Bildschirmbereich nicht mit scharfen oder abrasiven Gegenständen. Dies kann zu dauerhaften Schäden am Bildschirm führen.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, die antistatische Lösungen oder ähnliche Zusätze enthalten. Dies kann die Beschichtung des Bildschirms beschädigen.

Führen Sie Folgendes durch:

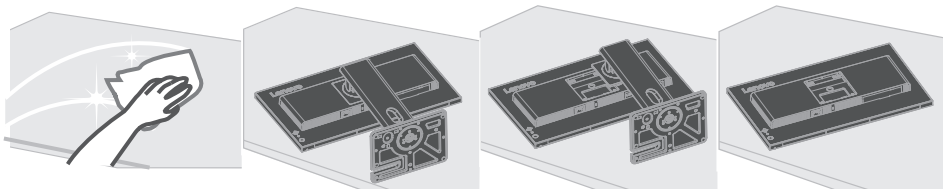
- Feuchten Sie ein weiches Tuch leicht mit Wasser an und wischen Sie damit vorsichtig über das Gehäuse und den Bildschirm.
- Entfernen Sie Fett oder Fingerabdrücke mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel.

Abtrennen des Monitorsockels und Standfußes

Schritt 1: Legen Sie den Monitor auf eine weiche, ebene Fläche.

Schritt 2: Drücken und halten Sie die Entriegelungstaste des Standfußes.

Schritt 3: Heben Sie den Standfuß nach oben und ziehen Sie ihn vom Monitor ab.

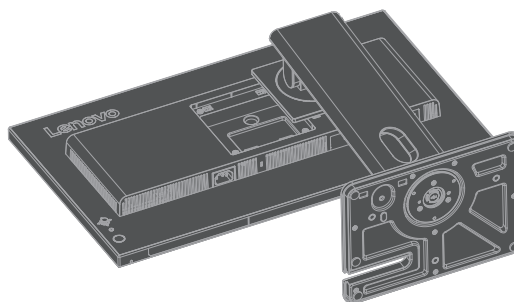


Wandmontage (optional)

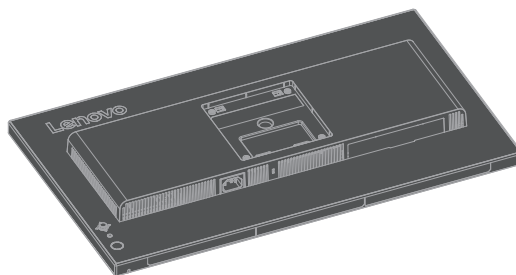
Beachten Sie die Anleitung im Lieferumfang des Wandmontage-Kits. Gehen Sie wie folgt vor, um Ihr LCD-Display von der Tisch- auf die Wandmontage umzurüsten:

Schritt 1: Vergewissern Sie sich, dass der Netzschalter ausgeschaltet ist, und trennen Sie anschließend das Netzkabel.

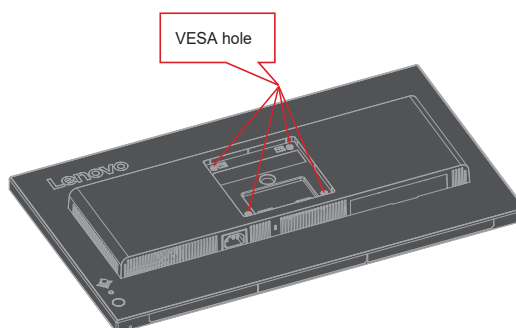
Schritt 2: Legen Sie das LCD-Display mit dem Bildschirm nach unten auf ein Handtuch oder eine Decke.



Schritt 3: Entfernen Sie den Sockel und den Standfuß vom Monitor; siehe „Abtrennen des Monitorsockels und Standfußes“, auf Seite 2-11.



Schritt 4: Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem VESA-kompatiblen Wandmontageset. (Abstand 100 mm x 100 mm); der Typ der VESA-Befestigungsschraube ist M4 x 10 mm.



Schritt 5: Montieren Sie das LCD-Display an der Wand und befolgen Sie die Anweisungen im Wandmontageset.
Nur zur Verwendung mit einer UL-zertifizierten Wandhalterung mit einer Mindesttraglast von 8 kg

Kapitel 3. Referenzinformationen

Dieser Abschnitt enthält die Monitorspezifikationen sowie Anleitungen zur manuellen Installation des Monitor-Treibers und Informationen zur Fehlerbehebung.

Monitorspezifikationen

Tabelle 3-1. Monitorspezifikationen für Typ-Modell T27D-40/64D0GAR1WW

Abmessungen	Tiefe	195,0 mm (7,68 Zoll)
	Höhe	537,8 mm (21,17 Zoll)
	Breite	611,9 mm (24,09 Zoll)
Stand	Höhenverstellung	155 mm
	Neigung	-5° bis 23,5°
	Schwenken	-45° bis 45°
	Pivot	-90° bis 90°
VESA-Halterung	Unterstützt	100 mm x 100 mm (3,94 Zoll x 3,94 Zoll)
Bild	Sichtbare Bildgröße	68,6 cm (27 Zoll)
	Maximale Höhe	336,312 mm (13,24 Zoll)
	Maximale Breite	597,888 mm (23,54 Zoll)
	Pixelabstand	0,3114 mm (0,01 Zoll)
Stromversorgungseingang	Versorgungsspannung	100–240 V ~
	Maximaler Versorgungsstrom	2,5 A
Leistungsaufnahme Hinweis: Die Angaben zur Leistungsaufnahme beziehen sich auf den Monitor und das Netzteil gemeinsam. Hinweis: Die typische Leistungsaufnahme wird unter der OSD-StandardEinstellung ermittelt.	Normalbetrieb	<160 W (max.) <16 W (typisch)
	Standby/Suspend	<0,5 W * (Der USB-C-Anschluss ist nicht enthalten)
	Aus	<0,3 W bei 100 V AC und 240 V AC
USB Typ-C	Schnittstelle	USB Typ-C
	Eingangssignal	VESA TMDs (Panel Link™)
	Horizontale Adressierbarkeit	1920 Pixel (max.)
	Vertikale Adressierbarkeit	1080 Zeilen (max.)
	Taktfrequenz	300 MHz (max.)
	Leistungsabgabe	Unterstützt SPR 96 W 20 V 4,8 A&15 V 3 A&9 V 3 A&5 V 3 A
	Übertragungsgeschwindigkeit	USB3.2 Gen1 5G

DP	Schnittstelle	DP*
	Eingangssignal	VESA TMDs (Panel Link™)
	Horizontale Adressierbarkeit	1920 Pixel (max.)
	Vertikale Adressierbarkeit	1080 Zeilen (max.)
	Taktfrequenz	300 MHz (max.)
HDMI	Schnittstelle	HDMI
	Eingangssignal	VESA TMDs (Panel Link™)
	Horizontale Adressierbarkeit	1920 Pixel (max.)
	Vertikale Adressierbarkeit	1080 Zeilen (max.)
	Taktfrequenz	300 MHz (max.)
Gewicht	Nettogewicht	6,86 kg

*: DP1.4 (HBR2: 5,4 Gbit/s) HBR2: High Bit Rate 2

Die Ausgangsleistung (100 W, 20 V/5 A) basiert auf dem von Lenovo entwickelten Lenovo VDM. Dieses Produkt kann die Ausgangsleistung (100 W, 20 V/5 A) erreichen, wenn es mit Produkten verbunden wird, die das von Lenovo entwickelte Lenovo VDM unterstützen.

Kommunikation	VESA DDC/CI	
Unterstützte Anzeigemodi	Horizontalfrequenz	54 kHz – 135 kHz
	Vertikalfrequenz	48–120 Hz
	Native Auflösung	1920 × 1080 bei 60 Hz
Temperatur	Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
	Lagerung	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
	Transport	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140 °F)
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	10 % bis 80 %, nicht kondensierend
	Lagerung	5 % bis 95 %, nicht kondensierend
	Transport	5 % bis 95 %, nicht kondensierend

Empfehlung für DP-Daisy-Chain

SDR-Modus

Erste Videoquelle	Taktung / Farbtiefe	Maximale Gesamtanzahl der Monitore in der DP-Daisy-Chain
Display Port	1920 × 1080 60 Hz / 8 Bit	3
USB-C(USB 2.0)		3
USB-C(USB 3.0)		2

Hinweis:

1. Dies basiert auf DisplayPort 1.4/HBR2.
2. Die Leistungsfähigkeit variiert je nach USB-Einstellung am USB-C-Anschluss.
3. Das Szenario ist abhängig vom Betriebssystem und der Leistungsfähigkeit der GPU unterschiedlich.

Fehlerbehebung

Wenn Probleme beim Einrichten oder Verwenden Ihres Monitors auftreten, können Sie diese möglicherweise selbst beheben. Bevor Sie Ihren Händler oder Lenovo kontaktieren, versuchen Sie die vorgeschlagenen Maßnahmen, die für Ihr Problem geeignet sind.

Tabelle 3-2. Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Die Meldung „Out of Range“ wird auf dem Bildschirm angezeigt und die Betriebsanzeige blinkt weiß.	Das System ist auf einen Anzeigemodus eingestellt, der vom Monitor nicht unterstützt wird.	• Wenn Sie einen alten Monitor ersetzen, schließen Sie diesen erneut an und stellen Sie den Anzeigemodus so ein, dass er innerhalb des für Ihren neuen Monitor spezifizierten Bereichs liegt. • Wenn Sie ein Windows-Betriebssystem verwenden, starten Sie das System im abgesicherten Modus neu und wählen Sie anschließend einen unterstützten Anzeigemodus für Ihren Computer aus. • Sollten diese Maßnahmen nicht zum Erfolg führen, wenden Sie sich bitte an das Kundendienstcenter.	„Auswahl eines unterstützten Anzeigemodus“, auf Seite 2-9
Die Bildqualität ist unzureichend.	Das Videosignalkabel ist nicht vollständig mit dem Monitor oder dem System verbunden.	Vergewissern Sie sich, dass das Signalkabel fest am System und am Monitor angeschlossen ist.	„Anschließen und Einschalten Ihres Monitors“, auf Seite 1-8
	Die Farbeinstellungen sind gegebenenfalls inkorrekt.	Wählen Sie eine andere Farbeinstellung im OSD-Menü aus.	„Anpassen Ihres Monitorbilds“, auf Seite 2-3
	Die Automatische Bildeinstellung wurde nicht ausgeführt.	Führen Sie die Automatische Bildeinstellung durch.	„Anpassen Ihres Monitorbilds“, auf Seite 2-3
Die Betriebsanzeige leuchtet nicht und es wird kein Bild angezeigt.	• Der Netzschalter des Monitors ist nicht eingeschaltet. • Das Netzkabel ist lose oder nicht angeschlossen. • Die Steckdose führt keine Spannung.	• Stellen Sie sicher, dass das Netzkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Steckdose spannungsführend ist. • Schalten Sie den Monitor ein. • Testen Sie die Funktion mit einem anderen Netzkabel. • Testen Sie die Funktion an einer anderen Steckdose.	„Anschließen und Einschalten Ihres Monitors“, auf Seite 1-8

Problem	Mögliche Ursache	Empfohlene Maßnahme	Referenz
Der Bildschirm ist schwarz und die Betriebsanzeige leuchtet bernsteinfarben.	Der Monitor befindet sich im Standby- oder Energiesparmodus.	• Drücken Sie eine beliebige Taste auf der Tastatur oder bewegen Sie die Maus, um den Normalbetrieb wiederaufzunehmen. • Überprüfen Sie die Energieeinstellungen Ihres Computers.	„Energieverwaltung verstehen“, auf Seite 2-10
Die Betriebsanzeige leuchtet bernsteinfarben, jedoch wird kein Bild angezeigt.	Das Videosignalkabel ist lose oder vom System beziehungsweise Monitor getrennt.	Stellen Sie sicher, dass das Videosignalkabel ordnungsgemäß mit dem System verbunden ist.	„Anschließen und Einschalten Ihres Monitors“, auf Seite 1-8
	Helligkeit und Kontrast des Monitors sind auf den niedrigsten Wert eingestellt.	Nehmen Sie die Einstellungen für Helligkeit und Kontrast im OSD-Menü vor.	„Anpassen Ihres Monitorbilds“, auf Seite 2-3
Ein oder mehrere Pixel erscheinen verfärbt.	Dies ist ein Merkmal der LCD-Technologie und kein LCD-Defekt.	Wenn mehr als fünf Pixel fehlen, wenden Sie sich an das Support-Center.	„Anhang A. Service und Support“, auf Seite A-1
• Unscharfe Linien im Text oder ein unscharfes Bild. • Horizontale oder vertikale Linien im Bild.	• Die Bildeinstellung wurde nicht optimiert. • Die Anzeigeeigenschaften Ihres Systems wurden nicht optimiert.	Passen Sie die Auflösungseinstellungen Ihres Systems an die native Auflösung dieses Monitors an: 1920 × 1080 bei 60 Hz.	„Anpassen Ihres Monitorbilds“, auf Seite 2-3
		Führen Sie die Automatische Bildeinstellung durch. Wenn die Automatische Bildeinstellung nicht hilft, führen Sie die manuelle Bildeinstellung durch.	„Auswahl eines unterstützten Anzeigemodus“, auf Seite 2-9
		Bei Verwendung der nativen Auflösung können Sie weitere Verbesserungen erzielen, indem Sie die Einstellung für Punkte pro Zoll (DPI) in Ihrem System anpassen.	Siehe den Abschnitt „Erweitert“ in den Anzeigeeigenschaften Ihres Systems.

Manuelle Installation des Monitor-Treibers

Nachfolgend finden Sie Schritte zur manuellen Installation des Monitor-Treibers unter Microsoft Windows 10 und Microsoft Windows 11.

1. Schalten Sie den Computer und alle angeschlossenen Geräte aus.
2. Stellen Sie sicher, dass der Monitor ordnungsgemäß angeschlossen ist.
3. Schalten Sie den Monitor und anschließend die Systemeinheit ein. Warten Sie, bis der Computer das Windows-Betriebssystem gestartet hat.
4. Rufen Sie die Lenovo-Website https://pcsupport.lenovo.com/solutions/T27D_40 auf, suchen Sie den entsprechenden Monitortreiber und laden Sie ihn auf einen PC herunter, an dem dieser Monitor angeschlossen ist (z. B. einen Desktop-PC).
5. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die Windows-Schaltfläche **Start** auf dem Desktop, klicken Sie anschließend auf **Geräte-Manager** und doppelklicken Sie auf **Monitor**.
6. Doppelklicken Sie auf **Allgemeiner Monitor**.
7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Treiber**.
8. Klicken Sie auf **Treiber aktualisieren** und anschließend auf **Auf meinem Computer nach Treibern suchen**.
9. Klicken Sie auf **Aus einer Liste verfügbarer Treiber auf meinem Computer auswählen**.
10. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datenträger...**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Durchsuchen**, navigieren Sie zu folgendem Pfad und wählen Sie diesen aus: **X:\Monitor Drivers\Windows** (wobei X für den Ordner steht, in dem sich der heruntergeladene Treiber befindet, z. B. der Desktop).
11. Wählen Sie die Datei **t27d-40.inf** aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Öffnen**. Klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **OK**.
12. Wählen Sie im neuen Fenster **T27D-40** aus und klicken Sie auf **Weiter**.
13. Löschen Sie nach Abschluss der Installation alle heruntergeladenen Dateien und schließen Sie alle Fenster.
14. Starten Sie das System neu. Das Betriebssystem wählt automatisch die Bildwiederholfrequenz und das entsprechende Farbprofil aus.

Hinweis: Bei LCD-Monitoren führt eine höhere Bildwiederholfrequenz, anders als bei CRTs, nicht zu einer verbesserten Darstellungsqualität. Lenovo empfiehlt die Verwendung von entweder 1920 × 1080 bei einer Bildwiederholfrequenz von 60 Hz oder 640 × 480 bei einer Bildwiederholfrequenz von 60 Hz.

Weitere Unterstützung

Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an das Lenovo Support Center. Weitere Informationen zur Kontaktaufnahme mit dem Support Center finden Sie unter „Anhang A. Service und Support“, auf Seite A-1

Serviceinformationen

Verantwortlichkeiten des Kunden

Die Garantie gilt nicht für Produkte, die durch Unfälle, unsachgemäßen Gebrauch, Missbrauch, fehlerhafte Installation, von den Produktspezifikationen und Anweisungen abweichende Nutzung, Naturkatastrophen, höhere Gewalt oder unbefugte Änderungen, Reparaturen bzw. Modifikationen beschädigt wurden. Folgende Fälle stellen unsachgemäßen Gebrauch oder Missbrauch dar und sind nicht durch die Garantie abgedeckt:

- Einbrennen von Bildern auf dem Bildschirm eines CRT-Monitors. Das Einbrennen von Bildern kann durch die Verwendung eines dynamischen Bildschirmschoners oder der Energieverwaltung verhindert werden.
- Physische Beschädigungen an Gehäuseabdeckungen, Blenden, Standfüßen und Kabeln.
- Kratzer oder Einstiche auf Monitorbildschirmen.
- Der Monitor ist nicht für den 24/7-Dauerbetrieb ausgelegt. Kontinuierlicher Betrieb beschleunigt die Alterung und kann verhindern, dass die vorgesehene Lebensdauer erreicht wird.

Ersatzteile

Die folgenden Teile sind ausschließlich für den Lenovo-Kundendienst oder autorisierte Lenovo-Händler zur Erfüllung der Kundengarantie bestimmt. Diese Teile dürfen nur für Servicezwecke verwendet werden. Die nachstehende Tabelle enthält Informationen zum Modell (A26270FT0/T27D-40/64D0GAR1WW).

Tabelle 3-3. Liste der Ersatzteile

FRU (Field Replaceable Unit) Teilenummer	Beschreibung	Maschinentyp Modell (MTM)	Farbe	REGION
5C11J07492	DP1.4-Kabel 1,8 m FRU--TPV	64D0	Schwarz	WW
5C11P37221	USB-C Gen1 1,8 m FRU--TPV	64D0	Schwarz	WW
5CF1S60223	T27D-40 FRU-Versandkarton	64D0	Schwarz	WW
5D11P36313	T27D-40 – 27-Zoll-FRU-Monitor	64D0	Schwarz	WW
5SE1P38295	T27D-40 – FRU-Standfuß und Basis	64D0	Schwarz	WW

Anhang A. Service und Support

Die folgenden Informationen beschreiben den technischen Support, der für Ihr Produkt während der Garantiezeit oder über die gesamte Lebensdauer des Produkts verfügbar ist. Bitte lesen Sie die Lenovo-Erklärung zur eingeschränkten Garantie für eine vollständige Erläuterung der Lenovo-Garantiebedingungen.

Registrierung Ihrer Option

Registrieren Sie sich, um Aktualisierungen zum Produktservice und -support sowie kostenlose und preisreduzierte Computerzubehörteile und Inhalte zu erhalten. Besuchen Sie:
<http://www.lenovo.com/support>

Online-technischer Support

Der Online-technische Support ist während der gesamten Lebensdauer Ihres Produkts über die Lenovo-Support-Website unter <http://www.lenovo.com/support> verfügbar.

Unterstützung beim Produktaustausch oder beim Austausch defekter Komponenten ist ebenfalls während der Garantiezeit verfügbar. Wenn Ihre Option zudem in einem Lenovo-Computer installiert ist, haben Sie gegebenenfalls Anspruch auf einen Vor-Ort-Service. Ihr technischer Support-Mitarbeiter unterstützt Sie bei der Ermittlung der optimalen Lösung.

Quebec-Haftungsausschluss

Quebec-Haftungsausschluss: Englisch

WICHTIGER HINWEIS FÜR VERBRAUCHER IN QUEBEC:

In Bezug auf Abschnitt 79.18 der Verordnung über die Anwendung des Verbraucherschutzgesetzes von Quebec garantiert Lenovo in keiner Weise die Verfügbarkeit von: (a) Ersatzteilen; (b) Reparaturdiensten; und (c) Informationen, die für die Wartung oder Reparatur der Ware erforderlich sind. Für aktuelle Informationen zum technischen Support und zu verfügbaren Teilen für Ihren Kauf konsultieren Sie bitte <https://support.lenovo.com/ca/en>.

Quebec-Haftungsausschluss: Kanadisches Französisch

AVIS IMPORTANT POUR LES CONSOMMATEURS DU QUÉBEC:

En ce qui concerne l'article 79.18 du Règlement d'application de la Loi sur la protection du consommateur du Québec, Lenovo ne garantit en aucune façon la disponibilité des éléments suivants : (a) les pièces de rechange; (b) les services de réparation; et (c) les renseignements nécessaires à l'entretien à la réparation du bien. Pour obtenir des renseignements à jour sur le soutien technique et les pièces disponibles pour votre achat, veuillez consulter <https://support.lenovo.com/ca/fr>.

Telefonischer technischer Support

Support für Installation und Konfiguration über das Kundendienstcenter ist bis 90 Tage nach Einstellung des Vertriebs der Option verfügbar. Nach Ablauf dieser Frist wird der Support eingestellt oder nach Ermessen von Lenovo gegen Entgelt bereitgestellt. Erweiterter Support ist ebenfalls gegen eine geringe Gebühr erhältlich.

Bevor Sie sich an einen Mitarbeiter des technischen Supports von Lenovo

wenden, halten Sie bitte folgende Informationen bereit: Optionsbezeichnung und -nummer, Kaufnachweis, Computerhersteller, Modell, Seriennummer und Handbuch, den genauen Wortlaut etwaiger Fehlermeldungen, eine Problembeschreibung sowie Angaben zur Hardware- und Softwarekonfiguration Ihres Systems.

Der Mitarbeiter des technischen Supports kann Sie während des Telefonats auffordern, das Problem direkt an Ihrem Computer nachzustellen.

Telefonnummern können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die aktuellste Liste der Telefonnummern für den Lenovo-Support ist jederzeit unter <http://consumersupport.lenovo.com> verfügbar.

Land oder Region	Telefonnummer
Argentinien	0800-666-0011 (Spanisch, Englisch)
Australien	1-800-041-267 (Englisch)
Österreich	0810-100-654 (Ortsnetz) (Deutsch)
Belgien	Garantieservice und Support: 02-339-36-11 (Niederländisch, Französisch)
Bolivien	0800-10-0189 (Spanisch)
Brasilien	Anrufe aus der Region São Paulo: 11-3889-8986 Anrufe von außerhalb der Region São Paulo: 0800-701-4815 (Portugiesisch)
Brunei Darussalam	800-1111 (Englisch)
Kanada	1-800-565-3344 (Englisch, Französisch)
Chile	800-361-213 (Spanisch)
China	Technischer Support: 400-100-6000 (Mandarin)
China (Sonderverwaltungsregion Hongkong)	(852) 3516-8977 (Kantonesisch, Englisch, Mandarin)
China (Sonderverwaltungsregion Macau)	0800-807 / (852) 3071-3559 (Kantonesisch, Englisch, Mandarin)
Kolumbien	1-800-912-3021 (Spanisch)
Costa Rica	0-800-011-1029 (Spanisch)
Kroatien	385-1-3033-120 (Kroatisch)
Zypern	800-92537 (Griechisch)
Tschechische Republik	800-353-637 (Tschechisch)
Dänemark	Garantieservice und Support: 7010-5150 (Dänisch)
Dominikanische Republik	1-866-434-2080 (Spanisch)
Ecuador	1-800-426911 (Option 4) (Spanisch)

Land oder Region	Telefonnummer
Ägypten	Primär: 0800-0000-850 Sekundär: 0800-0000-744 (Arabisch, Englisch)
El Salvador	800-6264 (Spanisch)
Estland	372-66-0-800 (Estnisch, Russisch, Englisch)
Finnland	Garantieservice und Support: +358-800-1-4260 (Finnisch)
Frankreich	Garantieservice und Support (Hardware): 0810-631-213 (Französisch)
Deutschland	Garantieservice und Support: 0800-500-4618 (gebührenfrei) (Deutsch)
Griechenland	Lenovo-Geschäftspartner (Griechisch)
Guatemala	Wählen Sie 999-9190, warten Sie auf den Operator, und verlangen Sie die Verbindung zu 877-404-9661 (Spanisch)
Honduras	Wählen Sie 800-0123 (Spanisch)
Ungarn	+36-13-825-716 (Englisch, Ungarisch)
Indien	Primär: 1800-419-4666 (Tata) Sekundär: 1800-3000-8465 (Reliance) E-Mail: commercialts@lenovo.com (Englisch und Hindi)
Indonesien	1-803-442-425 62 213-002-1090 (Es gelten die Standardgebühren) (Englisch, Bahasa Indonesia)
Irland	Garantieservice und Support: 01-881-1444 (Englisch)
Israel	Service-Center Givat Shmuel: +972-3-531-3900 (Hebräisch, Englisch)
Italien	Garantieservice und Support: +39-800-820094 (Italienisch)
Japan	0120-000-817 (Japanisch, Englisch)
Kasachstan	77-273-231-427 (Es gelten die Standardgebühren) (Russisch, Englisch)
Korea	080-513-0880 (R-Gespräch) 02-3483-2829 (Gebührenpflichtiger Anruf) (Koreanisch)
Lettland	371-6707-360 (Lettisch, Russisch, Englisch)
Litauen	370 5278 6602 (Italienisch, Russisch, Englisch)
Luxemburg	ThinkServer und ThinkStation: 352-360-385-343; ThinkCentre und ThinkPad: 352-360-385-222 (Französisch)
Malaysia	1-800-88-0013 03-7724-8023 (Es gelten die Standardgebühren) (Englisch)
Malta	356-21-445-566 (Englisch, Italienisch, Maltesisch-Arabisch)
Mexiko	001-866-434-2080 (Spanisch)
Niederlande	020-513-3939 (Niederländisch)
Neuseeland	0508-770-506 (Englisch)
Nicaragua	001-800-220-2282 (Spanisch)

Land oder Region	Telefonnummer
Norwegen	8152-1550 (Norwegisch)
Panama	Lenovo Kundendienst: 001-866-434 (gebührenfrei) (Spanisch)
Peru	0-800-50-866 (OPTION 2) (Spanisch)
Philippinen	1-800-8908-6454 (GLOBE-Kunden) 1-800-1441-0719 (PLDT-Kunden) (Tagalog, Englisch)
Polen	Laptops und Tablets mit Think-Logo: 48-22-273-9777 ThinkStation und ThinkServer: 48-22-878-6999 (Polnisch, Englisch)
Portugal	808-225-115 (Es gelten die Standardgebühren) (Portugiesisch)
Rumänien	4-021-224-4015 (Rumänisch)
Russland	+7-499-705-6204 +7-495-240-8558 (Es gelten die Standardgebühren) (Russisch)
Singapur	1-800-415-5529 6818-5315 (Es gelten die Standardgebühren) (Englisch, Mandarin, Bahasa Malaysia)
Slowakei	ThinkStation und ThinkServer: 421-2-4954-5555
Slowenien	386-1-2005-60 (Slowenisch)
Spanien	34-917-147-833 (Spanisch)
Sri Lanka	+9477-7357-123 (Sumathi Information Systems) (Englisch)
Schweden	Garantieservice und Support: 077-117-1040 (Schwedisch)
Schweiz	Garantieservice und Support: 0800-55-54-54 (Deutsch, Französisch, Italienisch)
Region Taiwan	0800-000-702 (Mandarin)
Thailand	001-800-4415-734 (+662) 787-3067 (Es gelten die Standardgebühren) (Thailändisch, Englisch)
Türkei	0 212 912 01 34 (Türkisch)
Vereinigtes Königreich	Standard-Garantiesupport: 03705-500-900 (Ortstarif); Standard-Garantiesupport: 08705-500-900 (Englisch)
Vereinigte Staaten	1-800-426-7378 (Englisch)
Uruguay	000-411-005-6649 (Spanisch)
Venezuela	0-800-100-2011 (Spanisch)
Vietnam	120-11072 (Gebührenfrei) 84-8-4458-1042 (Es gelten die Standardgebühren) (Vietnamesisch, Englisch)

Anhang B. Rechtliche Hinweise

Lenovo bietet die in diesem Dokument beschriebenen Produkte, Dienstleistungen oder Funktionen gegebenenfalls nicht in allen Ländern an. Wenden Sie sich für Informationen zu den aktuell in Ihrer Region verfügbaren Produkten und Dienstleistungen bitte an Ihren lokalen Lenovo-Vertriebspartner. Jeder Verweis auf ein Produkt, ein Programm oder eine Dienstleistung von Lenovo stellt keine Feststellung oder Implikation dar, dass ausschließlich das betreffende Produkt, Programm oder die betreffende Dienstleistung von Lenovo verwendet werden darf. Vielmehr kann jedes funktional äquivalente Produkt, Programm oder jede funktional äquivalente Dienstleistung verwendet werden, sofern dadurch keine Schutzrechte von Lenovo verletzt werden. Die Bewertung und Überprüfung der Funktionsweise jeglicher anderer Produkte, Programme oder Dienstleistungen obliegt jedoch ausschließlich dem Benutzer.

Lenovo hält gegebenenfalls Patente oder anhängige Patentanmeldungen, die in diesem Dokument beschriebene Sachverhalte betreffen. Die Überlassung dieses Dokuments begründet keinerlei Lizenz an diesen Patenten. Schriftliche Lizenzanfragen richten Sie bitte an:

*Lenovo (United States), Inc.
1009 Think Place – Building One
Morrisville, NC 27560
USA
Zu Händen: Lenovo Director of Licensing*

LENOVO STELLT DIESE PUBLIKATION „WIE BESEHEN“ ZUR VERFÜGUNG, OHNE JEGliche GEWÄHRLEISTUNG, SEI ES AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG DER NICHTVERLETZUNG VON SCHUTZRECHTEN, DER MARKTGÄNGIGKEIT ODER DER TAUGLICHKEIT FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK.

Da einige Rechtsordnungen den Ausschluss ausdrücklicher oder stillschweigender Gewährleistungen bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulassen, findet diese Erklärung auf Sie gegebenenfalls keine Anwendung.

Diese Informationen können technische Ungenauigkeiten oder typografische Fehler enthalten. Die hierin enthaltenen Angaben werden regelmäßig aktualisiert; entsprechende Änderungen werden in künftigen Auflagen dieser Publikation aufgenommen. Lenovo behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Ankündigung Verbesserungen und/oder Änderungen an den in dieser Publikation beschriebenen Produkten und/oder Programmen vorzunehmen.

Die in diesem Dokument beschriebenen Produkte sind nicht für den Einsatz in Implantaten oder sonstigen lebenserhaltenden Systemen vorgesehen, bei denen eine Fehlfunktion zu Personenschäden oder Todesfällen führen könnte. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen berühren oder verändern weder die Produktspezifikationen noch die Garantiebedingungen von Lenovo. Kein Bestandteil dieses Dokuments begründet eine ausdrückliche oder stillschweigende Lizenz oder Schadloshaltung im Hinblick auf Schutzrechte von Lenovo oder Dritter. Alle in diesem Dokument aufgeführten Informationen wurden unter spezifischen Umgebungsbedingungen ermittelt und dienen ausschließlich der Veranschaulichung. In anderen Umgebungsbedingungen können die Ergebnisse abweichen.

Lenovo kann alle von Ihnen bereitgestellten Informationen nach eigenem Ermessen verwenden oder weitergeben, ohne daraus Verpflichtungen Ihnen gegenüber einzugehen.

Verweise auf Nicht-Lenovo-Websites in dieser Publikation dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und stellen in keiner Weise eine Billigung dieser

Websites dar. Die Inhalte dieser Websites sind nicht Bestandteil der Materialien für dieses Lenovo-Produkt; die Nutzung dieser Websites erfolgt auf eigene Gefahr.

Alle hierin enthaltenen Leistungsdaten wurden in einer kontrollierten Umgebung ermittelt. Daher können die Ergebnisse unter anderen Umgebungsbedingungen erheblich abweichen. Einige Messungen wurden gegebenenfalls an Systemen auf Entwicklungsstand durchgeführt; es besteht keine Garantie dafür, dass diese Messungen auf allgemein verfügbaren Systemen identisch sind. Darüber hinaus könnten einige Messungen durch Extrapolation geschätzt worden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse können variieren. Benutzer dieses Dokuments sollten die relevanten Daten für ihre spezifische Umgebung überprüfen.

Recycling-Informationen

Lenovo ermutigt Eigentümer von Informationstechnologie-(IT)-Geräten, ihre Geräte bei Nichtbedarf fachgerecht zu recyceln. Lenovo bietet eine Vielzahl von Programmen und Dienstleistungen an, um Geräteeigentümer beim Recycling ihrer IT-Produkte zu unterstützen. Weitere Informationen zum Recycling von Lenovo-Produkten finden Sie unter:

<http://www.lenovo.com/recycling>

環境配慮に関して

本機器またはモニターの回収リサイクルについて

企業のお客様が、本機器が使用済みとなり廃棄される場合は、資源有効利用促進法の規定により、産業廃棄物として、地域を管轄する県知事あるいは、政令市長の許可を持った産業廃棄物処理業者に適正処理を委託する必要があります。また、弊社では資源有効利用促進法に基づき使用済みパソコンの回収および再利用・再資源化を行う「PC回収リサイクル・サービス」を提供しています。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/をご参照ください。

また、同法により、家庭で使用済みとなったパソコンのメーカー等による回収再資源化が2003年10月1日よりスタートしました。詳細は、https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/をご参照ください。

重金属を含む内部部品の廃棄処理について

本機器のプリント基板等には微量の重金属（鉛など）が使用されています。使用後は適切な処理を行うため、上記「本機器またはモニターの回収リサイクルについて」に従って廃棄してください。

Sammlung und Recycling ausgedienter Lenovo Computer oder Monitore

Sofern Sie als Mitarbeiter eines Unternehmens einen im Unternehmenseigentum befindlichen Lenovo Computer oder Monitor entsorgen müssen, hat dies gemäß dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Ressourcen zu erfolgen. Computer und Monitore sind als Industrieabfall klassifiziert und ordnungsgemäß durch einen von der zuständigen Behörde zertifizierten Entsorgungsfachbetrieb zu entsorgen. In Übereinstimmung mit dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Ressourcen ermöglicht Lenovo Japan über seinen PC-Sammel- und Recyclingservice die Sammlung, Wiederverwendung sowie das Recycling ausgedienter Computer und Monitore. Weitere Informationen finden Sie auf der Lenovo Website unter

https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/pcrecycle/. Gemäß dem Gesetz zur Förderung der effektiven Nutzung von Ressourcen wurde die herstellerseitige Sammlung und das Recycling von privat genutzten Computern und Monitoren am 1. Oktober 2003 eingeführt. Dieser Service ist für privat genutzte Computer, die nach dem 1. Oktober 2003 vertrieben wurden, kostenfrei. Weitere Informationen finden Sie auf der Lenovo Website unter https://www.lenovo.com/jp/ja/services_warranty/recycle/personal/.

Entsorgung von Lenovo-Computerkomponenten

Einige in Japan vertriebene Lenovo-Computerprodukte können Komponenten enthalten, die Schwermetalle oder andere umweltschädliche Stoffe beinhalten. Zur ordnungsgemäßen Entsorgung ausgedienter Komponenten, wie z. B. Leiterplatten oder Laufwerken, wenden Sie bitte die oben beschriebenen Methoden zur Sammlung und Wiederverwertung ausgedienter Computer oder Monitore an.

Markenzeichen

Die folgenden Begriffe sind Markenzeichen der Lenovo Corporation in den Vereinigten Staaten, anderen Ländern oder beiden:

- Lenovo
- Das Lenovo-Logo
- ThinkCentre
- ThinkPad
- ThinkVision

Microsoft, Windows und Windows NT sind Markenzeichen der Microsoft-Unternehmensgruppe.

Andere Firmen-, Produkt- oder Dienstleistungsbezeichnungen können Marken oder Dienstleistungsmarken Dritter sein.

Netzkabel und Netzteile

Verwenden Sie ausschließlich die vom Produkthersteller mitgelieferten Netzkabel und Netzteile. Verwenden Sie das Wechselstrom-Netzkabel nicht für andere Geräte.